

# PowerRay Kurzanleitung

PowerVision

## PowerRay

Einführung in PowerRay	1-4
PowerRay-Drohne	
Basisstation	
Controller	5-6
Fishfinder	7-9
PowerSeeker	
Köderhalter	
App und Einführungsvideos	10

## Vorbereitung auf den Tauchgang

Akku prüfen und aufladen	11-15
Akku prüfen	
Aufladen	
PowerRay vorbereiten	16-17
Controller vorbereiten	18
App vorbereiten	19-20
VR-Brille vorbereiten	21-22

## Tauchsicherheit

Tauchen und aufzeichnen von Bildmaterial	23-26
Steuerung per Controller	
Steuerung per App	
Fische finden	27
Tauchsicherheit	28

# PowerRay-Kurzanleitung

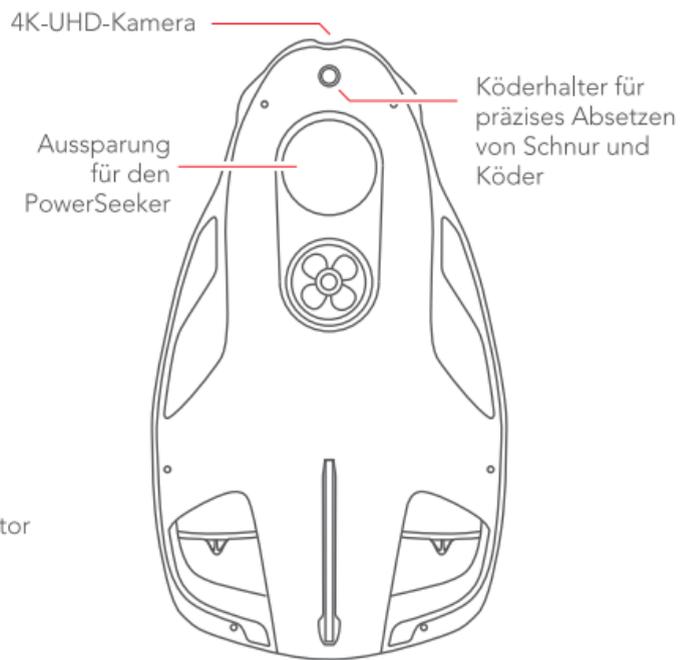
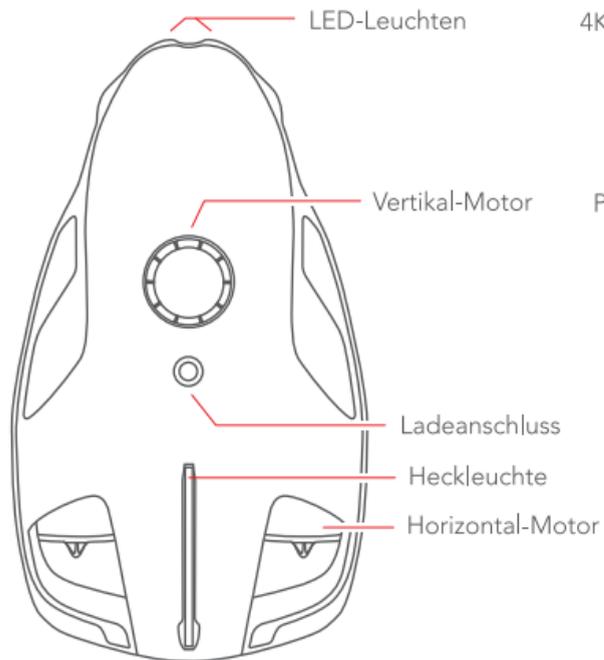
# PowerRay

- **PowerRay-Drohne PRA10**

PowerRay kann in Süß- und Salzwasser bis zu 30 Meter tief tauchen. Sie können sowohl Richtung als auch Tiefe für einen Tauchgang mit PowerRay festlegen. Die Drohne kann für Unterwasser-Fotografie und -Filmaufnahmen, Fischsuche und das Ködern von Fischen verwendet werden.<sup>①</sup> Sie können PowerRay mit einer VR-Brille<sup>②</sup>, einem Controller oder einer App verwenden und das Videosignal in Echtzeit streamen. Die Drohne verfügt über eine integrierte 4K-UHD-Kamera mit 12 Megapixel für Foto- und Filmaufnahmen unter Wasser.

① Nur PowerRay Angler/Wizard werden mit Fishfinder und Köderhalter geliefert.

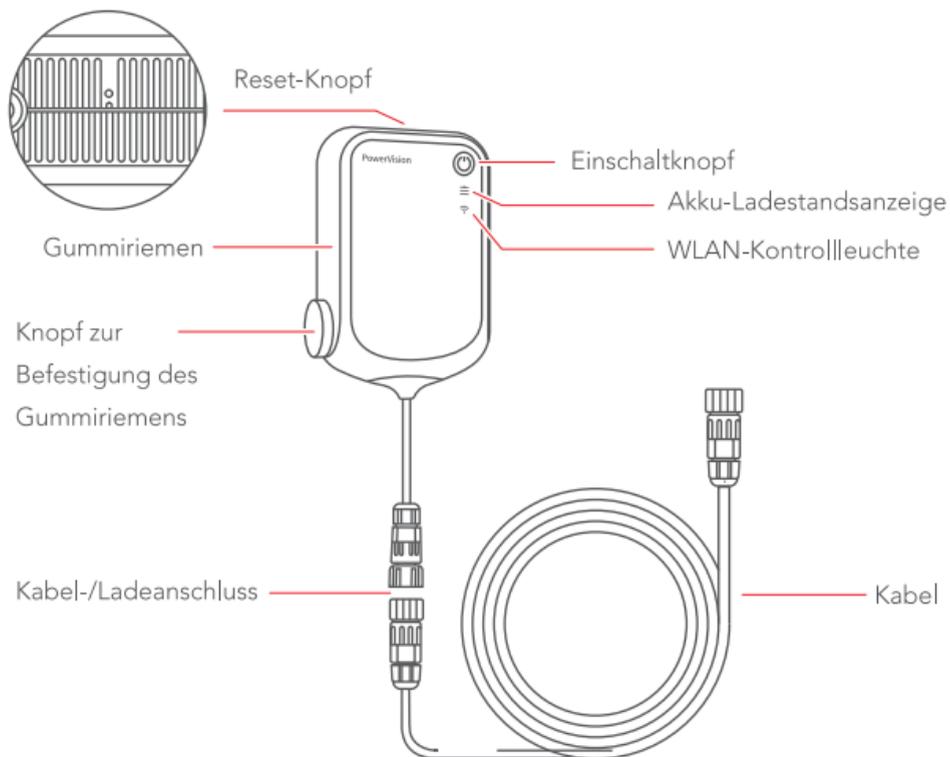
② Nur PowerRay Wizard wird mit VR-Brille geliefert.



# PowerRay

## Basisstation PRABS10

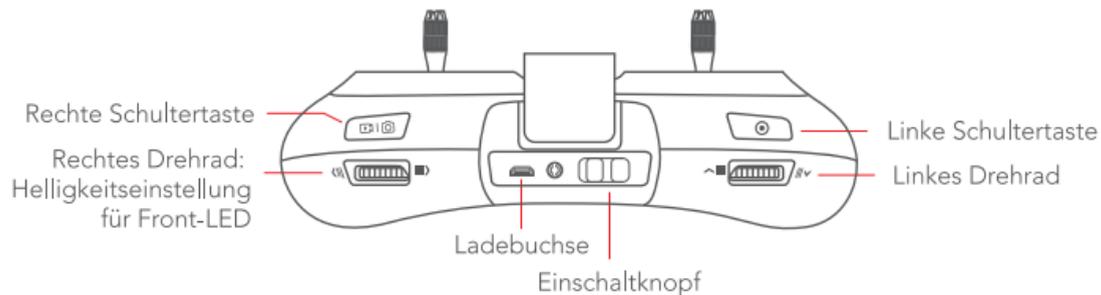
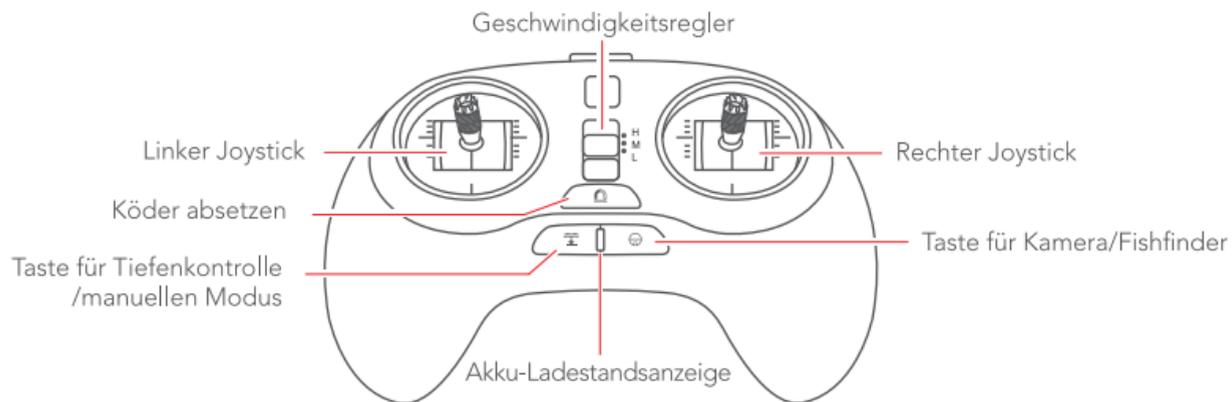
- Die Basisstation wird mithilfe eines Kabels mit der PowerRay-Drohne verbunden. Fernbedienung, Mobiltelefon und VR-Brille können mit der Basisstation verbunden werden, den PowerRay samt Kamera steuern und den Live-Feed des Geräts empfangen.
- Der interne Akku der Basisstation besitzt eine Kapazität von 3.000 mAh und reicht für bis zu 3 Stunden Betrieb aus. Sie können den Ladestand des Akkus mithilfe der Akku-Ladestandsanzeige prüfen.
- Die Basisstation kann mithilfe des Gummiriemens befestigt werden (z. B. am Boot oder am Steg), um zu verhindern, dass sie ins Wasser gezogen wird.



# PowerRay

## Controller PRASC10

- Der PowerRay-Controller verbindet sich drahtlos mit der Basisstation. Mit ihm können Sie die Drohne, die LED-Beleuchtung und die Geschwindigkeit steuern, unter Wasser fotografieren oder filmen, Köder aus der Ferne präzise absetzen, eine feste Tauchtiefe einstellen etc. Mit dem Controller können Sie den PowerRay ganz einfach bedienen.
- Der interne Akku des Controllers besitzt eine Kapazität von 3.000 mAh und reicht für bis zu 20 Stunden Betrieb aus. Sie können den Ladestand des Akkus mithilfe der Akku-Ladestandsanzeige in der „Vision+“-App (siehe Seite 10) prüfen.



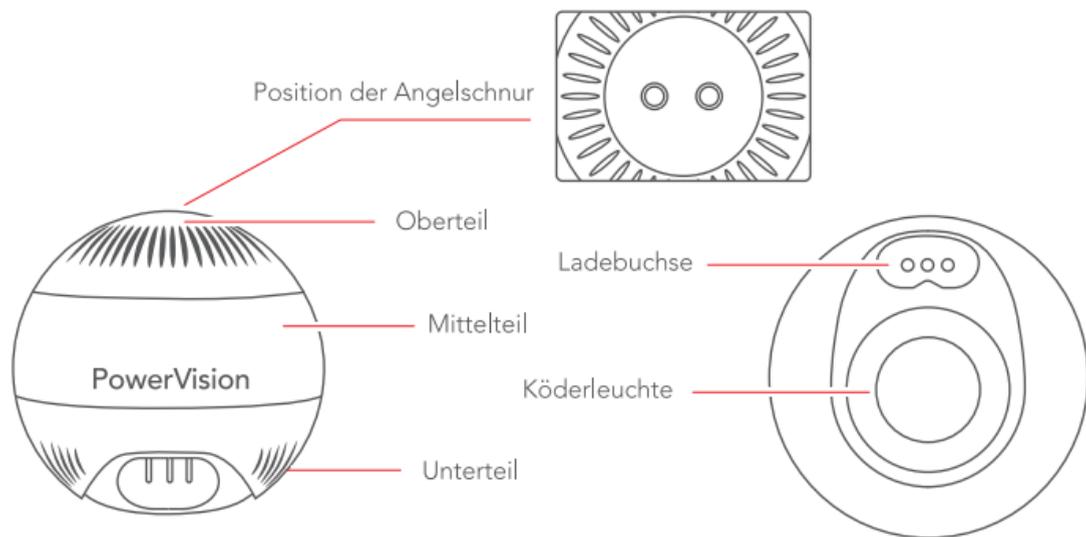
# Fishfinder

## PowerSeeker PSE10 ★

- PowerSeeker kann Fische aufspüren, den Unterseeboden bis zu 40 m tief (gerechnet ab der Position des Gerätes) abtasten und Bilder in Echtzeit an die App schicken.
- PowerSeeker besitzt eine Köderleuchte, die Fische anlocken soll.
- PowerSeeker kann an PowerRay befestigt eingesetzt oder auch separat als Fishfinder verwendet werden.

★ Nur PowerRay Angler/Wizard werden mit Fishfinder und Köderhalter geliefert.

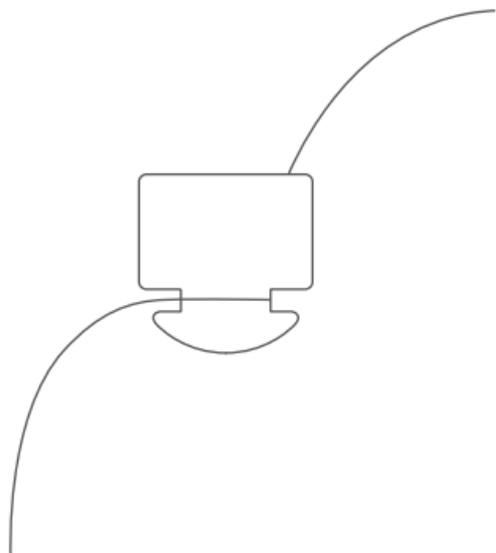
## PowerSeeker ★



★ Nur PowerRay Angler/Wizard werden mit PowerSeeker und Köderhalter geliefert.

## Köderhalter ★

Befestigen Sie die Angelschnur am Haken und verwenden Sie PowerRay, um den Köder per Fernbedienung oder „Vision+“-App (siehe Seite 10) abzusetzen.



★ Nur PowerRay Angler/Wizard werden mit Fishfinder und Köderhalter geliefert.

## App und Einführungsvideos

Laden Sie sich die App herunter und sehen Sie sich Einführungsvideos zu PowerRay an.

Scannen Sie den mittleren QR-Code oder suchen Sie im Google Play Store bzw. Apple App Store nach der App „Vision+“.



中国区 (China)



Europe



Nordamerika

# Vorbereitung auf den Tauchgang

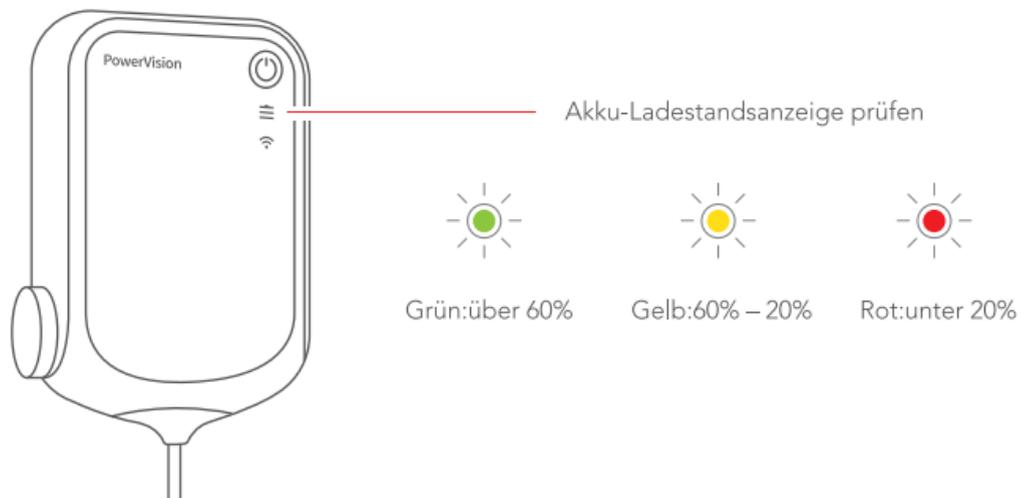
## Akku prüfen und aufladen

- **Akku-Ladestand der Drohne**

Sie können den Akku-Ladestand der PowerRay-Drohne einfach über die Bedienoberfläche der „Vision+“-App überprüfen.

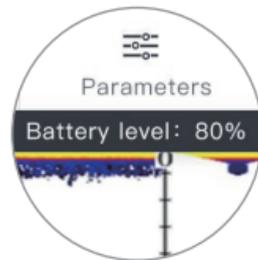


- Akku-Ladestand der Basisstation

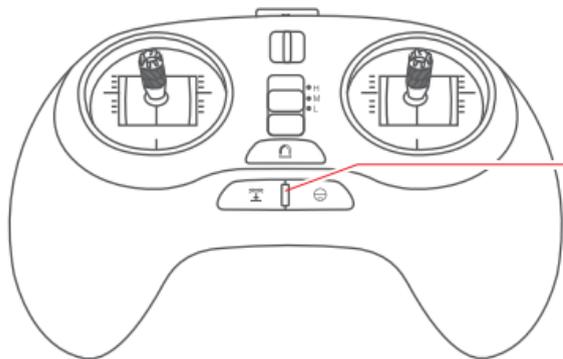


- **Akku-Ladestand des Fishfinders**

Der Fishfinder schaltet sich automatisch ein, wenn die Ladebuchse in Kontakt mit Wasser kommt. 1 Minute nach dem Verlassen des Wassers schaltet er sich automatisch wieder ab. Sie können den Akku-Ladestand in der „Vision+“-App ablesen.



- **Akku-Ladestand des Controllers**



Akku-Ladestandsanzeige prüfen



Grün: über 30%



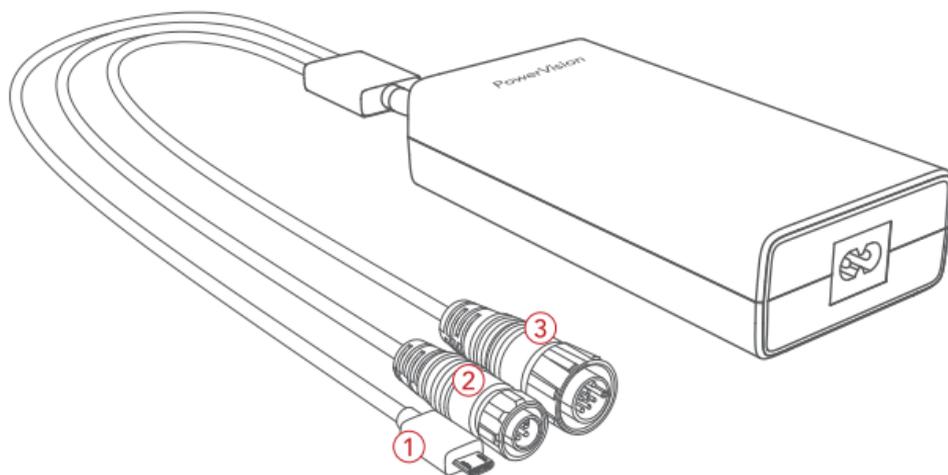
Gelb: 30% – 10%



Rot: unter 10%

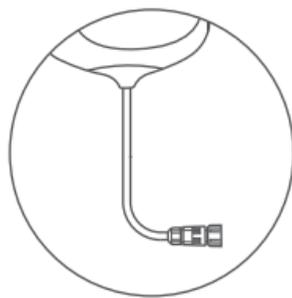
- **Aufladen**

Mit dem PowerRay-Ladegerät können Sie den PowerRay, den Controller und die Basisstation gleichzeitig aufladen.

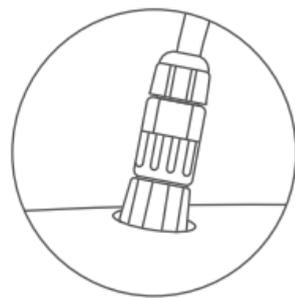




① Das Aufladen des Controllers kann rund 3,5 Stunden dauern.



② Das Aufladen der Basisstation kann rund 2,5 Stunden dauern.

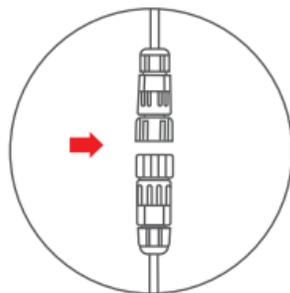


③ Das Aufladen der PowerRay-Drohne kann rund 2,5 Stunden dauern.

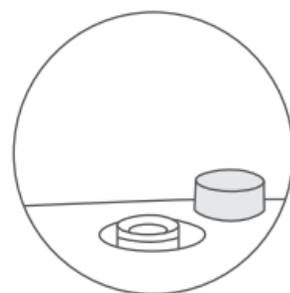
- **PowerRay vorbereiten**



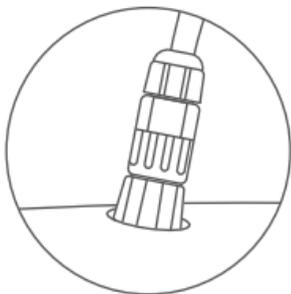
1. Halten Sie den Einschaltknopf 3 Sekunden lang gedrückt, um die Basisstation einzuschalten.



2. Schließen Sie das Kabel an die Basisstation an.



3. Stellen Sie sicher, dass die Stelle rund um die Ladebuchse der Drohne komplett trocken ist und nehmen Sie die Schutzkappe der Ladebuchse ab.



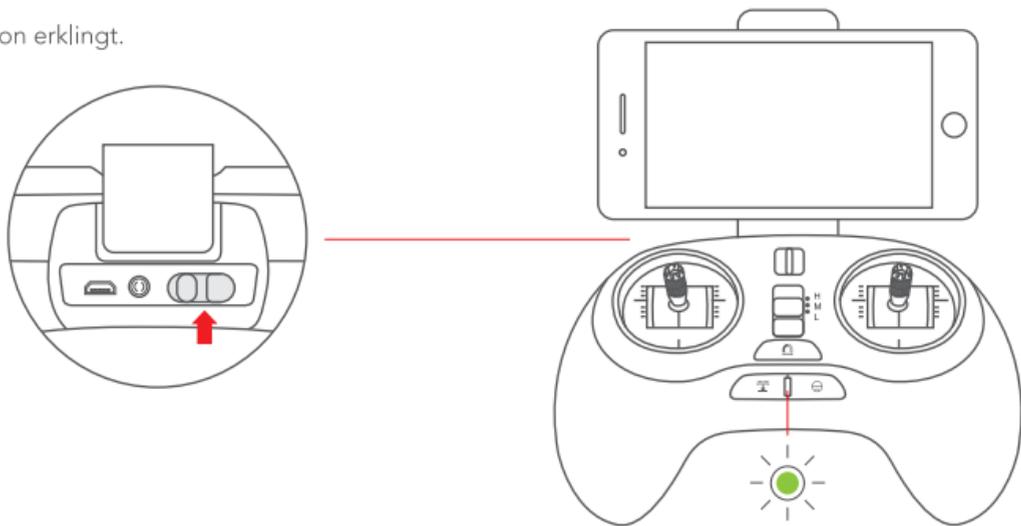
4. Schließen Sie jetzt das andere Ende des Kabels an die Drohne an und stellen Sie sicher, dass die Verbindung dicht ist.



5. Schalten Sie auf einem Mobiltelefon oder einem anderen Mobilgerät das WLAN ein und verbinden Sie sich mit "PRA\_Station\_xxx", (das Standard-Passwort lautet "1234567890").

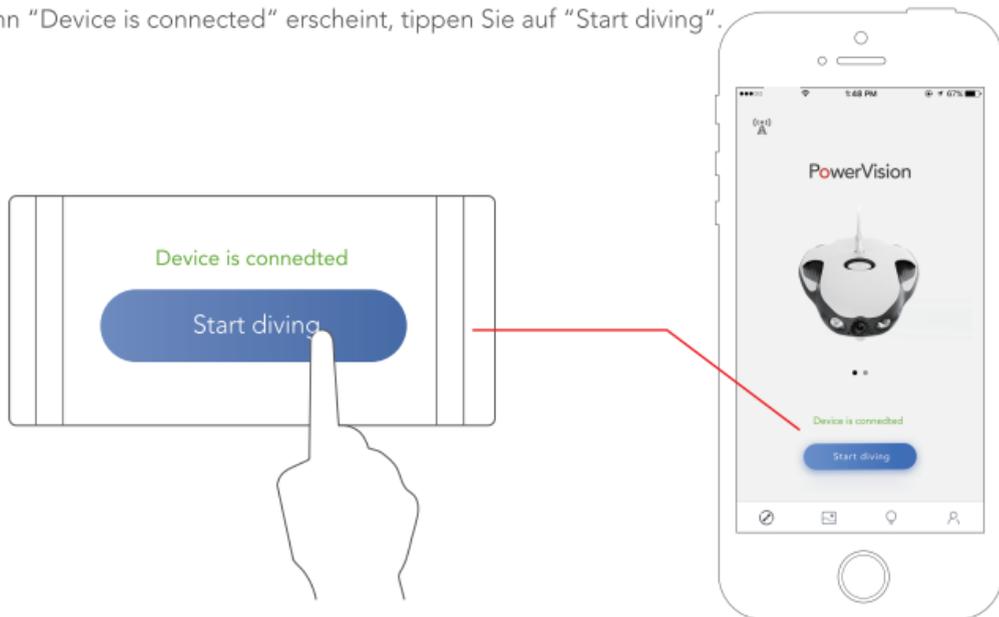
- **Controller vorbereiten**

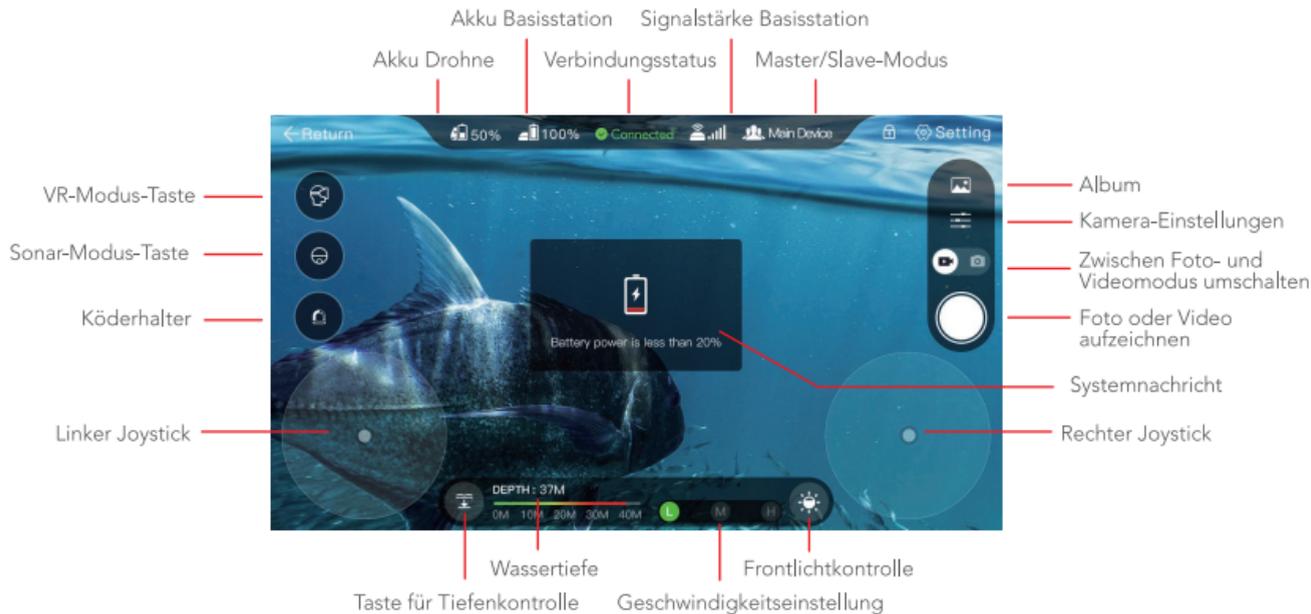
Sie können Ihr Mobiltelefon oder Tablet mithilfe der vorhandenen Halterung auf dem Controller befestigen. Schalten Sie den Controller ein. Dieser beginnt dann mit der Suche nach der Basisstation. Sobald eine Verbindung besteht, wechselt die Farbe der Kontrollleuchte am Controller auf grün und ein Benachrichtigungston erklingt.



- **App vorbereiten**

Verbinden Sie Ihr mobiles Gerät mit dem WLAN. Starten Sie die "Vision+"-App und wählen Sie PowerRay aus. Wenn "Device is connected" erscheint, tippen Sie auf "Start diving".





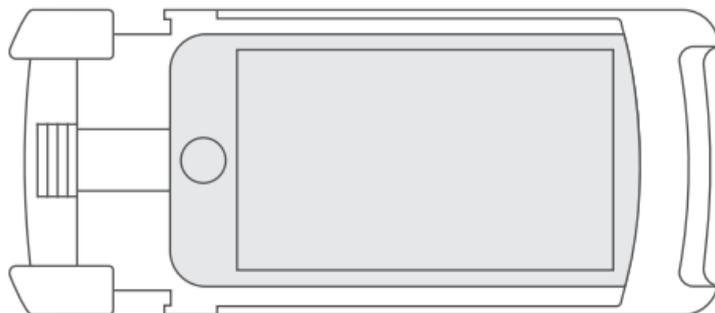
Beschreibung der "Vision+"-App

## VR-Brille vorbereiten ★

Wechseln Sie in der App in den VR-Modus und setzen Sie Ihr Mobiltelefon wie folgt in die VR-Brille ein:

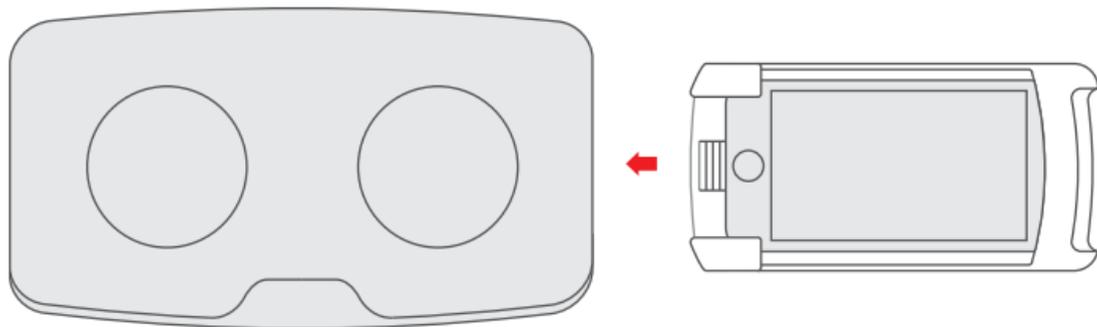
1. Platzieren Sie das Telefon in der Halterung und schieben Sie diese zusammen.

Schieben Sie die Halterung zusammen →



★ Dieses Gerät wird nur bei PowerRay Wizard mitgeliefert.

2. Setzen Sie die Halterung in die VR-Brille ein.



3. Kopfgesten-Funktion der VR-Brille aktivieren:

Halten Sie die linke Schultertaste des Controllers gedrückt, um Ihre PowerRay-Drohne mit Kopfgesten zu steuern.

★ Dieses Gerät wird nur bei PowerRay Wizard mitgeliefert.

**Tauchsicherheit**

# Tauchen und aufzeichnen von Bildmaterial

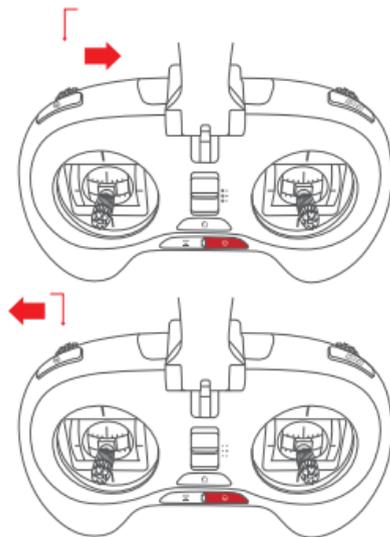
## Steuerung per Controller

Um zu verhindern, dass Sie die Propeller der Drohne versehentlich außerhalb des Wassers laufen lassen, muss die PowerRay-Drohne zunächst entsperrt werden, bevor sich die Motoren einschalten lassen.

### Sperrern und Entsperren der PowerRay-Drohne

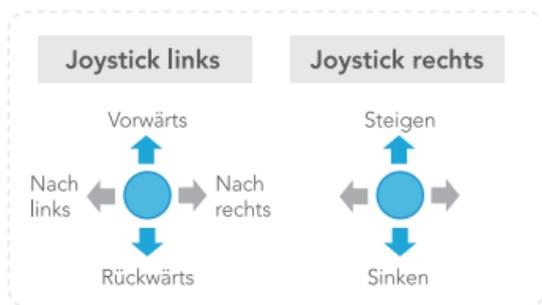
-Sperrern: Drehen Sie das linke Drehrad nach rechts und drücken Sie die Kamera/Fishfinder-Taste 1 Sekunde lang bis Sie eine Vibration fühlen.

-Entsperren: Drehen Sie das linke Drehrad nach links und drücken Sie die Kamera/Fishfinder-Taste 1 Sekunde lang bis Sie eine Vibration fühlen.

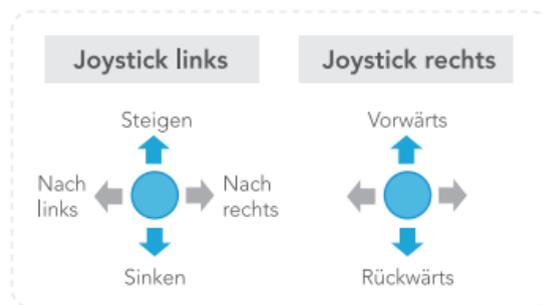


Modi: Der Controller arbeitet standardmäßig in „MODE4“.

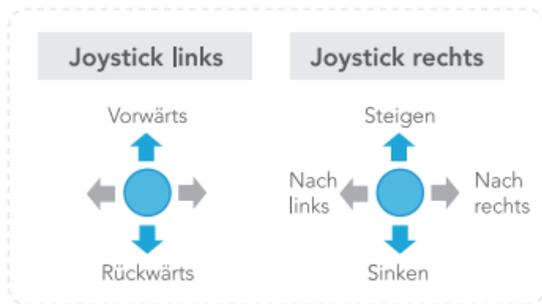
PowerRay besitzt insgesamt 4 Steuerungsmodi. Sie können den gewünschten Modus in der App auswählen.



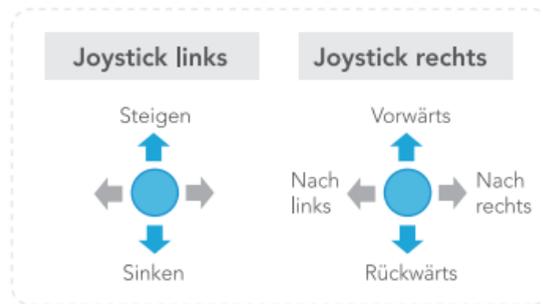
MODE1



MODE2



MODE3



MODE4

- **Mit dem Controller tauchen und Bildmaterial aufzeichnen**

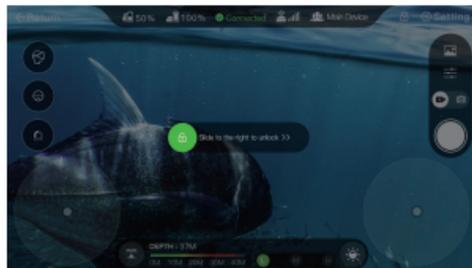
Mit dem Schalter zwischen den beiden Joysticks können Sie die Geschwindigkeit der PowerRay-Drohne verändern (Geschwindigkeiten: Hoch, Mittel und Niedrig [High, Medium und Low]).



- **Steuerung des PowerRay per App (Tauchen und aufzeichnen von Bildmaterial mit der App)**

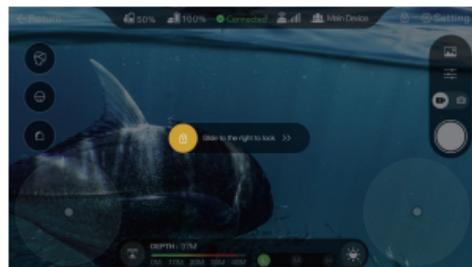
1. Entsperren und Geschwindigkeit wählen:

Tippen Sie auf den Knopf rechts oben in der Ecke und wischen Sie dann nach rechts, um die PowerRay-Drohne zu entsperren. Die Geschwindigkeit stellen Sie unten im App-Bildschirm ein (Geschwindigkeiten: Hoch, Mittel und Niedrig [High, Medium und Low]).



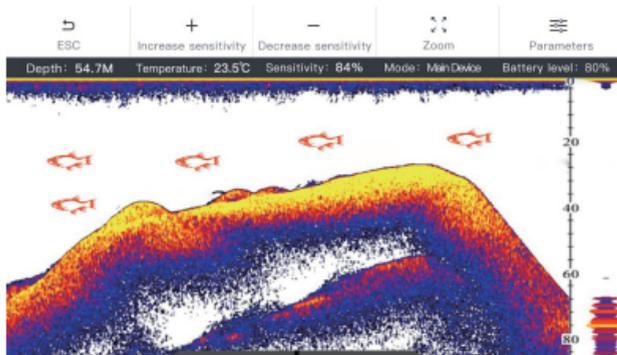
2. Sperren:

Um Unfälle zu verhindern, müssen Sie die PowerRay-Drohne sperren, bevor Sie sie aus dem Wasser nehmen. Tippen Sie auf den Knopf rechts oben in der Ecke und wischen Sie dann nach rechts, um die PowerRay-Drohne zu sperren.



## Fische finden

1. Der Fishfinder muss an der PowerRay-Drohne befestigt werden bevor das Stromkabel angeschlossen wird.
2. Auch wenn die PowerRay-Drohne eingeschaltet ist, wird sich der Fishfinder erst nach dem Eintauchen ins Wasser einschalten.
3. Der Fishfinder nimmt automatisch Verbindung zur PowerRay-Drohne auf. Sie können sich mit dem WLAN des Fishfinders ("PSE\_xxx") verbinden. Ein Passwort ist nicht erforderlich.
4. Tippen Sie auf das Symbol  in der "Vision+"-App, um auf die Bedienoberfläche des Fishfinders umzuschalten.



Hinweis: Sie können die Anzeigeparameter verändern und so die Darstellung anpassen. Die Benachrichtigung über gefundene Fische lässt sich ein- und ausschalten.

## Tauchsicherheit



Tauchen in einem  
offenen Gewässer



Auf Sicht



Tiefe unter 30m



Schalten Sie die Basisstation  
aus, um Akku zu sparen



Vermeiden Sie  
Wasserpflanzen



Fixieren Sie die  
Basisstation vor der  
Verwendung



Die Basisstation darf  
nicht ins Wasser fallen



Ziehen Sie nicht zu  
stark am Kabel



Werfen Sie die Drohne  
nicht ins Wasser



Vermeiden Sie  
übermäßige Hitze



Lassen Sie die Motoren  
nicht in der Luft/außerhalb  
des Wassers laufen



Berühren Sie keine  
laufenden Propeller

#### FCC-Hinweise:

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften für digitale Geräte der Klasse B festgelegten Anforderungen. Diese Anforderungen sollen einen angemessenen Schutz gegen gesundheitsgefährdende Strahlungen in Wohngebieten sicherstellen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht entsprechend dieser Anleitung installiert und genutzt wird, kann es zu Störungen von Funkkommunikation führen. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Art der Installation keine Störungen auftreten. Sollte es durch dieses Gerät zu Störungen beim Radio- und Fernsehempfang kommen, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts bestätigt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verlegung oder Neuausrichtung der Empfangsantenne.
- Erhöhung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Geräts an eine Steckdose eines Stromkreises, die nicht mit dem Empfänger verbunden ist.
- Beim Händler oder einem erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker Rat einholen

Änderungen und Modifikationen, die von den für die Compliance verantwortlichen Parteien nicht ausdrücklich genehmigt wurden, können zur Folge haben, dass der Benutzer das Gerät nicht mehr betreiben darf.

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bestimmungen: (1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Funkstörungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Die Antenne(n) dieses Senders müssen so installiert werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm von jeglichen Personen gewährleistet wird, und sie dürfen nicht in der Nähe von anderen Antennen oder Sendern platziert werden oder in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

Dieses Gerät entspricht den FCC-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Der Nutzer muss die jeweiligen Betriebsanweisungen befolgen, um die Vorschriften für die Funkstrahlen-Belastung einzuhalten. Dieser Sender darf nicht in der Nähe von anderen Antennen oder Sendern platziert werden oder in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

Dieses tragbare Gerät erfüllt die von der Federal Communications Commission (USA) aufgestellten Anforderungen hinsichtlich der Funkwellenbelastung. Der nach diesen Anforderungen zulässige SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg je Gramm Gewebe. Der höchste SAR-Wert, der diesen Richtlinien entsprechend bei korrektem Gebrauch während der Produkt-Zertifizierung gemessen wurde.

IC (Industry Canada)-Hinweise:

Dieses Gerät erfüllt die RSS-Bestimmungen von Industry Canada für lizenzfreie Sendeanlagen. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bestimmungen:

(1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen, und

(2) Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Funkstörungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Cet appareil est conforme aux CNR exempts de licence d'Industrie Canada. Le fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes:

(1) Ce dispositif ne peut causer des interférences; et

(2) Cet appareil doit accepter toute interférence, y compris les interférences qui peuvent causer un mauvais fonctionnement de l'appareil.

Dieses Gerät entspricht den ISED-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden.

Der Nutzer muss die jeweiligen Betriebsanweisungen befolgen, um die Vorschriften für die Funkstrahlen-Belastung einzuhalten.

Dieser Sender darf nicht in der Nähe von anderen Antennen oder Sendern platziert werden oder in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

Dieses tragbare Gerät erfüllt die von der ISED aufgestellten Anforderungen hinsichtlich der Funkwellenbelastung. Der nach diesen Anforderungen zulässige SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg je Gramm Gewebe. Der höchste SAR-Wert, der diesen Richtlinien entsprechend bei korrektem Gebrauch während der Produkt-Zertifizierung gemessen wurde.

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements ISED établies pour un environnement non contrôlé.

L'utilisateur inal doit suivre les instructions spécifiques pour satisfaire les normes. Cet émetteur ne doit pas être co-implanté ou fonctionner en conjonction avec toute autre antenne ou transmetteur.

Le dispositif portatif est conçu pour répondre aux exigences d'exposition aux ondes radio établie par le développement énergétique DURABLE. Ces exigences un SAR limite de 1,6 W/kg en moyenne pour un gramme de tissu. La valeur SAR la plus élevée signalée en vertu de cette norme lors de la certification de produit à utiliser lorsqu'il est correctement porté sur le corps.

CE-Hinweise:

Arbeitsfrequenz: 2.400 bis 2.483,5 MHz; maximale Ausgangsleistung: 100mW für den EU-Raum.

Powervision Tech Inc. erklärt hiermit, dass die Funkanlage von PowerRay der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung steht unter der folgenden Internetadresse zur Verfügung: [www.powervision.me](http://www.powervision.me).

**PowerVision**

[www.powervision.me](http://www.powervision.me)